

M.A. Medien- und Kommunikationswissenschaft: Digitale Kommunikation

Modul: Digitale Kommunikation

Studiengang:	M.A. Medien- und Kommunikationswissenschaft: Digitale Kommunikation (MKW)		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft (MKW)		
Modul-beauftragter:	Prof. Dr. Kohring		
Titel des Moduls:	MKW Modul		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	8 SWS 20 ECTS-Punkte 600 h Arbeitsaufwand		
Lehr- veranstaltungen:	Vorlesung: Digitale Kommunikation: Forschungsfelder & Theorien	ECTS-Punkte	4 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	30 h
		Prüfungsart: Klausur (TP)	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 1. FS	
	Seminar Themenseminar	ECTS-Punkte	6 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	100 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	50 h
		Prüfungsart: Hausarbeit oder mündliche Prüfung (TP)	
		Lage: Frühjahrssemester (HWS) / 2. FS	
	Seminar Schwerpunktthema I	ECTS-Punkte	5 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies	80 h

		Selbststudium	
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	40 h
		Prüfungsart: Hausarbeit oder mündliche Prüfung (TP)	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 1. FS	
	Seminar Schwerpunktthema II	ECTS-Punkte	5 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	80 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	40 h
		Prüfungsart: Hausarbeit oder mündliche Prüfung (TP)	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 1. FS	
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fundierte Kenntnisse von zentralen Forschungsansätzen und Theorien zu den gesellschaftlichen Folgen digitaler Kommunikation • Fundierte Kenntnisse von zentralen Forschungsansätzen und Theorien zu zwei Schwerpunktthemen der aktuellen Forschung zu digitaler Kommunikation • Fundierte Kenntnisse von zentralen Theorien der Medien- und Kommunikationswissenschaft <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur kritischen Prüfung von Theorien • Befähigung zur Anwendung der behandelten Theorien auf Fragen zu möglichen Folgen digitaler Kommunikation • Befähigung zur kritischen Reflexion der behandelten Theorien im Hinblick auf ihre Verknüpfbarkeit • Befähigung zur Teamarbeit bei der Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben 		
Lehrinhalte:	<p>Vertiefendes Studium zentraler Theorien und Ansätze zur Erforschung digitaler Kommunikation; mögliche Themen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Medienpsychologische Forschungsansätze zu digitaler Kommunikation • Digitale Öffentlichkeiten • Medialisierung • Mediatisierung • Kritische Theorie • Vertrauens-theoretische Ansätze <p>Vertiefendes Studium zu zwei Schwerpunktthemen aus der aktuellen Forschung zu digitaler Kommunikation, mögliche Themen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Folgen digitaler Mediennutzung für die Lebenszufriedenheit der Nutzer • Wandel öffentlicher Debatten in der digitalen Öffentlichkeit • Vertrauen in Onlinequellen • Wandel der Alltagskommunikation durch neue Kommunikationsmöglichkeiten 		

	Weitergehendes Studium zu einem ergänzenden Thema aus der medien- und kommunikationswissenschaftlichen Forschung
Lehr- und Lernmethoden	<p>Vorlesung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Systematische Erweiterung und Vertiefung der grundlegenden Kenntnisse zu zentralen Theorien zur digitalen Kommunikation • Diskursive Auseinandersetzung mit den vorgestellten Theorien • Vor- und Nachbereitung sowie Vertiefung durch Selbststudium der relevanten Fachliteratur <p>Seminare:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Systematische Erweiterung und inhaltliche Vertiefung der Kenntnisse aktueller Fragestellungen im Forschungsbereich digitaler Kommunikation. • Exemplarische Anwendung der theoretischen Kenntnisse auf aktuelle Problemstellungen digitaler Kommunikation • Präsentationen, Impulsvorträge, Referate zu weiterführenden theoretischen Perspektiven oder zur Anwendung der theoretischen Kenntnisse auf aktuelle Forschungsfragen • Vor- und Nachbereitung sowie Vertiefung durch Selbststudium der relevanten Fachliteratur • Anfertigung einer wissenschaftlichen Seminararbeit
Lehrende:	Professor/innen und Mitarbeiter/innen des Instituts für MKW
Leistungsnachweis (LN) und Teilprüfung (TP):	TP: Klausur sowie Hausarbeit oder mündliche Prüfung
Unterrichts-/Lehrsprache:	Deutsch/Englisch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	
Weiterführende Module:	

Modul: Methodenmodul

Studiengang:	M.A. Medien- und Kommunikationswissenschaft: Digitale Kommunikation		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft (MKW)		
Modulbeauftragter:	Prof. Dr. Keppler		
Titel des Moduls:	Methodenmodul		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	35 ECTS 1050 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Übung Ü Research Design	ECTS-Punkte	4 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und	60 h

		Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	30 h
		Prüfungsart: Hausarbeit oder mündliche Prüfung oder Klausur (TP)	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 1. FS	
	Seminar Qualitative Methoden: Überblick	ECTS-Punkte	6 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	100 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	50 h
		Prüfungsart: Hausarbeit oder mündliche Prüfung oder Klausur (TP)	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 1. FS	
	Seminar Quantitative Methoden: Überblick	ECTS-Punkte	6 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	100 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	50 h
		Prüfungsart: Hausarbeit oder mündliche Prüfung oder Klausur (TP)	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 1. FS	
	Übung: Qualitative Methoden I	ECTS-Punkte	6 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	100 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	50 h
		Prüfungsart: Hausarbeit oder mündliche Prüfung oder Klausur (TP)	
		Lage: Frühjahrssemester (FSS) / 2. FS	
	Übung: Quantitative Methoden I	ECTS-Punkte	6 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und	100 h

		Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	50 h
		Prüfungsart: Hausarbeit oder mündliche Prüfung oder Klausur (TP)	
		Lage: Frühjahrssemester (FSS) / 2. FS	
	Übung: Qualitative Methoden II oder Quantitative Methoden II	ECTS-Punkte	7 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	120 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	60 h
		Prüfungsart: Hausarbeit oder mündliche Prüfung oder Klausur (TP)	
		Lage: Herbstsemester (FSS) / 3. FS	
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fundierte Kenntnisse zum Forschungsdesign und der Forschungsplanung eigener Projekte • Fundierte Kenntnisse der zentralen Methoden der Medien- und Kommunikationswissenschaft sowie ihrer methodologischen Implikationen • Exzellentes Verständnis der Grundlagen und Verfahren qualitativer und quantitativer Forschung • Exzellentes Verständnis der Potentiale, Ziele und Grenzen qualitativer und quantitativer Methoden der Datenerhebung, -aufbereitung und -auswertung sowie von Formen der Triangulation • Erweiterte Fähigkeiten zur selbständigen Planung und Durchführung von quantitativen und qualitativen Studien • Erweiterte Fähigkeit zur zielorientierten Strukturierung der eigenen Forschung im Sinne eines Forschungsdesigns <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Selbständige Aneignung, Modifikation und Anwendung qualitativer und quantitativer Methoden der Datenerhebung • Selbständige Aneignung, Modifikation und Anwendung qualitativer und quantitativer Methoden der Datenauswertung • Befähigung zur reflektierten empirischen Verbindung von qualitativen und quantitativen Methoden • Eigenständiges und pragmatisches Arbeiten mit methodischen Konzepten unter Berücksichtigung ihrer forschungspraktischen Implikationen zur Erstellung eines Forschungsdesigns 		

	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenständige Planung und Design eigener Forschungsprojekte <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur kritischen Prüfung theoretischer und empirischer Untersuchungen • Befähigung zur Reflexion der jeweils verwendeten Methoden und deren Verknüpfung mit konkreten inhaltlichen Gegenständen • Befähigung zur geeigneten Methodenwahl und -kombination im Feld der verschiedenen Ansätze der Medienforschung • Befähigung zur Teamarbeit bei der Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben
Lehrinhalte:	<p>Vertiefendes Studium zentraler Methoden und Ansätze der Medien- und Kommunikationswissenschaft einschließlich folgender Bereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftstheorien: Phänomenologie, Hermeneutik, interpretatives Paradigma, Kritischer Rationalismus, Metatheorien: Sozialkonstruktivismus, Systemtheorie, Kritische Theorie • Je nach Forschungsthema Umgang mit unterschiedlichen Modi medialer Präsentation: Bild, Text, Ton... <p>Vertiefendes Studium qualitativer und quantitativer Methoden und Analysestrategien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Datenerhebung: qualitative und quantitative Beobachtungsmethoden/ Medienethnografie, qualitative und quantitative Befragungsformen qualitative und quantitative Formen der Medienprodukt- und Inhaltsanalyse; Vergleichsdesigns als Analysestrategie • Datenaufbereitung: Transkription von Aufzeichnungen, von Befragungen und natürlichen Gesprächssituationen, Anfertigung von Filmtranskripten etc. • Datenauswertung: Qualitative Inhaltsanalyse, Konversationsanalyse, Gattungsanalyse, Film- und Fernsehanalyse, Grounded Theory, Objektive Hermeneutik, statistische Auswertungsverfahren etc. <p>Fähigkeit zur Kombination qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden einschließlich verschiedener Formen der Triangulation</p>
Lehr- und Lernmethoden:	<p>Übung Research Design :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Systematische Erweiterung und Vertiefung der grundlegenden Kenntnisse hinsichtlich verschiedener Formen des strukturierten Forschens • Identifikation und Evaluation der Forschungsdesigns in veröffentlichten Studien • Reflexion von Forschungsdesigns in Abhängigkeit von verschiedenen forschungsbezogenen Fragestellungen • Gruppenarbeit und Gruppendiskussionen <p>Seminare Qualitative Methoden I/ Quantitative Methoden I:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Systematische Erweiterung und Vertiefung der grundlegenden methodischen Fähigkeiten um weiterführende qualitative und quantitative Methoden der MKW • Exemplarische Einübung, Kontrastierung und kritische Würdigung von qualitativen und quantitativen Methoden • Präsentationen, Impulsvorträge, Referate zu qualitativen und quantitativen

	<p>Methoden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vor- und Nachbereitung sowie Vertiefung durch Selbststudium der relevanten Fachliteratur • Anfertigung einer wissenschaftlichen Seminararbeit <p>Übungen Qualitative Methoden II / Quantitative Methoden II:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentationen, Kurzreferate und exemplarische Einübungen zu den zentralen Ansätzen und Methoden der qualitativen oder quantitativen Medienforschung • Vor- und Nachbereitung sowie Vertiefung durch Selbststudium der relevanten Fachliteratur
Lehrende:	Professor/innen und Mitarbeiter/innen des Instituts für MKW
Leistungsnachweis (LN) und Teilprüfung (TP):	Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung (TP)
Unterrichts-/Lehrsprache:	Deutsch/Englisch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	
Weiterführende Module:	

Modul: Projektmodul I

Studiengang:	M.A. Medien- und Kommunikationswissenschaft: Digitale Kommunikation		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft (MKW)		
Modulbeauftragter:	Prof. Dr. Wessler		
Titel des Moduls:	Projektmodul I		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	11 ECTS 330 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Projektseminar I	ECTS-Punkte	7 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	120 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	60 h
		Prüfungsart: Exposé (MAP)	
		Lage: Frühjahrssemester (FSS) / 2. FS	
	Übung Ü Research Workshop I (Projektmanagement)	ECTS-Punkte	2 ECTS
Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)		15 h	

		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	15 h
		Prüfungsart: Hausarbeit oder mündliche Prüfung (LN)	
		Lage: Frühjahrssemester (FSS) / 2. FS	
	Übung Ü Research Workshop I (Publikationsstrategien)	ECTS-Punkte	2 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	15 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	15 h
		Prüfungsart: Hausarbeit oder mündliche Prüfung (LN)	
		Lage: Frühjahrssemester (FSS) / 2. FS	
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Exzellente Kenntnisse der Theorien, Methoden und des aktuellen Forschungsstandes der Medien- und Kommunikationswissenschaft sowie deren gegenstandsbezogene Anwendung auf Forschungsfragen zur digitalen Kommunikation <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Exzellente Kenntnis und fortgeschrittene Anwendung verschiedener qualitativer und quantitativer Methoden der Datenerhebung, -analyse und -auswertung Fähigkeit zur eigenständigen und reflektierten Projektplanung und -durchführung Fähigkeit zur selbständigen theoriegeleiteten, gegenstandsbezogenen und problemorientierten Analyse Exzellente, gegenstandsbezogene Anwendung verschiedener Präsentationsformen Fundierte Kenntnisse verschiedener wissenschaftlicher Publikationsformen <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Team- und Kritikfähigkeit Fähigkeit zur Planung und Koordination wissenschaftlicher Projekte <p>Befähigung zur Arbeit in wissenschaftlichen Institutionen</p>		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> Fundierte Auseinandersetzung mit aktuellen Forschungsthemen und dem darauf bezogenen wissenschaftlichen Forschungsstand Entwicklung, Durchführung und Publikation eigener Forschungsprojekte 		
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> Projektorientierte und anwendungsbezogene Lehre Impulsvorträge, Präsentationen, Kurzreferate Analyse, Diskussion und Entwicklung eigener Projekte auf der Grundlage 		

	forschungsrelevanter und aktueller Studien und Ansätze <ul style="list-style-type: none"> • Selbstreflexion, exemplarisches, praktisches und gegenstandsbezogenes Arbeiten • eigenständige Gruppenarbeit • Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten (Projektbericht, publikationsreifes Manuskript o.ä.)
Lehrende:	Professor/innen und Mitarbeiter/innen des Instituts für MKW
Leistungsnachweis (LN) und Teilprüfung (TP):	Exposé (MAP) sowie Hausarbeit oder mündliche Prüfung
Unterrichts-/Lehrsprache:	Deutsch/Englisch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	
Weiterführende Module:	

Projektmodul II

Studiengang:	M.A. Medien- und Kommunikationswissenschaft: Digitale Kommunikation		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft (MKW)		
Modulbeauftragter:	Prof. Dr. Wessler		
Titel des Moduls:	Projektmodul II		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	12 ECTS 360 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Projektseminar II	ECTS-Punkte	8 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	140 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	70 h
		Prüfungsart: Hausarbeit (MAP)	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 3. FS	
	Übung Ü Research Workshop III (z.B. Peer Check, Konferenzen)	ECTS-Punkte	2 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	15 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30 h
		Aufwand zur	15 h

		Prüfungsvorbereitung	
		Prüfungsart: Hausarbeit oder mündliche Prüfung (LN)	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 3. FS	
	Übung Coaching	ECTS-Punkte	2 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	15 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	15 h
		Prüfungsart: Hausarbeit oder mündliche Prüfung (LN)	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 3. FS	
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Exzellente Kenntnisse der Theorien, Methoden und des aktuellen Forschungsstandes der Medien- und Kommunikationswissenschaft sowie deren gegenstandsbezogene Anwendung auf Forschungsfragen zur digitalen Kommunikation <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Exzellente Kenntnis und fortgeschrittene Anwendung verschiedener qualitativer und quantitativer Methoden der Datenerhebung, -analyse und -auswertung Fähigkeit zur eigenständigen und reflektierten Projektplanung und -durchführung Fähigkeit zur selbständigen theoriegeleiteten, gegenstandsbezogenen und problemorientierten Analyse Exzellente, gegenstandsbezogene Anwendung verschiedener Präsentationsformen Fundierte Kenntnisse verschiedener wissenschaftlicher Publikationsformen <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Team- und Kritikfähigkeit Fähigkeit zur Planung und Koordination wissenschaftlicher Projekte <p>Befähigung zur Arbeit in wissenschaftlichen Institutionen</p>		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> Fundierte Auseinandersetzung mit aktuellen Forschungsthemen und dem darauf bezogenen wissenschaftlichen Forschungsstand Entwicklung, Durchführung und Publikation eigener Forschungsprojekte 		
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> Projektorientierte und anwendungsbezogene Lehre Impulsvorträge, Präsentationen, Kurzreferate Analyse, Diskussion und Entwicklung eigener Projekte auf der Grundlage forschungsrelevanter und aktueller Studien und Ansätze Selbstreflexion, exemplarisches, praktisches und gegenstandsbezogenes Arbeiten eigenständige Gruppenarbeit Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten (Projektbericht, publikationsreifes 		

	Manuskript o.ä.)
Lehrende:	Professor/innen und Mitarbeiter/innen des Instituts für MKW
Leistungsnachweis (LN) und Teilprüfung (TP):	Hausarbeit (MAP) sowie Hausarbeit oder mündliche Prüfung
Unterrichts-/Lehrsprache:	Deutsch/Englisch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	
Weiterführende Module:	

Modul: Prüfungsmodul

Studiengang:	M.A. Medien- und Kommunikationswissenschaft (MKW)		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft (MKW)		
Modulbeauftragter:	Prof. Dr. Kohring		
Titel des Moduls:	Prüfungsmodul		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	30 ECTS-Punkte 900 Stunden		
	Schriftliche Master-Abschlussarbeit	ECTS-Punkte	24
		Anfertigung der Master-Arbeit (4-monatige Bearbeitungszeit)	
	Mündliche Master-Abschlussprüfung	ECTS-Punkte	6
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	180 h
	Lage: Frühjahrssemester (FSS) / 4. FS		
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Exzellente Kenntnisse des aktuellen Forschungsstandes und der Theorien der Medien- und Kommunikationswissenschaft sowie deren Anwendung auf den Prüfungsgegenstand Fähigkeit zur selbständigen theoriegeleiteten, gegenstandsbezogenen und problemorientierten Analyse <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Exzellente Kenntnisse der fortgeschrittenen qualitativen und/oder quantitativen Methoden der Medien- und Kommunikationswissenschaft sowie deren Anwendung auf den Prüfungsgegenstand Fähigkeit zur eigenständigen und reflektierten Planung, Koordination, Durchführung und Publikation wissenschaftlicher Projekte <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> Befähigung zur Arbeit in wissenschaftlichen Institutionen 		
Lehr- und	<ul style="list-style-type: none"> Selbststudium: Eigenständige Bearbeitung des Abschluss-themas und 		

Lernmethoden:	eigenständige Erstellung der Abschlussarbeit Individuelle Beratung, Darstellung und kritische Diskussion der einzelnen Arbeitsschritte (Konsultation des/r ErstprüferIn)
Teilprüfung (TP):	TP: Schriftliche Master-Abschlussarbeit und mündliche Master-Abschlussprüfung
Vorausgesetzte Kenntnisse:	<ul style="list-style-type: none"> • Modul Digitale Kommunikation • Methodenmodul • Projektmodul I und II
Weiterführende Module:	

Wahlpflichtbereich

Wahlpflichtmodul: Interaktion und Text

Studiengang:	Sprache und Kommunikation			
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.			
Modulanbieter:	Universität Mannheim (Philosophische Fakultät); Institut für Deutsche Sprache			
Modulbeauftragter:				
Titel des Moduls:	Interaktion und Text			
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	4 Semesterwochenstunden, 14 ECTS-Credits 420 h Arbeitsaufwand, davon 60 h für Lehrveranstaltungen (Präsenz), 140 h für Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (Selbststudium), 220 h für Prüfungs-/Seminarabschlussarbeits- und Präsentationsvorbereitung			
Lehrveranstaltungen:	Seminar aus Anglistik/ Germanistik/ Romanistik	ECTS-Punkte		7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)		30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für Arbeiten zum Scheinerwerb		180 h
		Lage: jedes Semester		
	Seminar aus Anglistik/ Germanistik/ Romanistik	ECTS-Punkte		7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)		30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für Arbeiten zum Scheinerwerb		180 h
		Lage: jedes Semester		
Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des Master Sprache und Kommunikation				

Wahlpflichtmodul: Sociological Theory

Studiengang:	M.A. Medien- und Kommunikationswissenschaft
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Fakultät für Sozialwissenschaften, Fachbereich Soziologie

Modul-beauftragter:			
Titel des Moduls:	Sociological Theory		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	15 ECTS-Punkte 450 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Vorlesung: Foundations of Sociological Theory	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	80 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	70 h
		Prüfungsart: entsprechend den Anforderungen der Prüfungsordnungen der MA Political Science und MA Sociology (TP)	
		Lage: Herbstsemester	
	Übung: Foundations of Sociological Theory	ECTS-Punkte	3
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	40 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	20 h
		Prüfungsart: entsprechend den Anforderungen der Prüfungsordnungen der MA Political Science und MA Sociology (LN)	
		Lage: Herbstsemester	
	Seminar: Elective Seminar	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	90 h
		Prüfungsart: entsprechend den Anforderungen der Prüfungsordnungen der MA Political Science und MA Sociology (TP)	
		Lage: Herbstsemester	
Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des Fachbereichs für Soziologie der Fakultät für Sozialwissenschaften			

Wahlpflichtmodul: Methods

Studiengang:	M.A. Medien- und Kommunikationswissenschaft
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Fakultät für Sozialwissenschaften, Fachbereich Soziologie
Modul-beauftragter:	

Titel des Moduls:	Methods		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	15 ECTS-Punkte 450 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Vorlesung: Cross Sectional Data Analysis	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	80 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	70 h
		Prüfungsart: entsprechend den Anforderungen der Prüfungsordnungen der MA Political Science und MA Sociology (TP)	
		Lage: Herbstsemester	
	Übung: Cross Sectional Data Analysis	ECTS-Punkte	3
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	40 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	20 h
		Prüfungsart: entsprechend den Anforderungen der Prüfungsordnungen der MA Political Science und MA Sociology (LN)	
		Lage: Herbstsemester	
	Seminar: Seminar in Research Methods	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	90 h
		Prüfungsart: entsprechend den Anforderungen der Prüfungsordnungen der MA Political Science und MA Sociology (TP)	
		Lage: Frühjahrssemester	
Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des Fachbereichs für Soziologie der Fakultät für Sozialwissenschaften			

Wahlpflichtmodul: Vergleichende Regierungslehre

Studiengang:	M. A. Medien- und Kommunikationswissenschaft
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Fakultät für Sozialwissenschaften: Fachbereich Politikwissenschaft
Modulbeauftragter:	
Titel des Moduls:	Vergleichende Regierungslehre
Stundenumfang,	13 ECTS-Punkte

ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	390 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Vorlesung: Ausgewählte Themen der Vergleichenden Regierungslehre	ECTS-Punkte	7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	180 h
		Prüfungsart: entsprechend den Anforderungen der Prüfungsordnung des BA Politikwissenschaft (TP)	
		Lage: Herbstsemester	
	Hauptseminar: Ausgewählte Themen der Vergleichenden Regierungslehre	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	150 h
		Prüfungsart: entsprechend den Anforderungen der Prüfungsordnung des BA Politikwissenschaft (TP)	
		Lage: Herbstsemester	
	ODER		
	Übung: Ausgewählte Themen der Vergleichenden Regierungslehre	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	150 h
		Prüfungsart: entsprechend den Anforderungen der Prüfungsordnung des BA Politikwissenschaft (LN)	
Lage: Herbstsemester			
Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des Fachbereichs für Politikwissenschaft der Fakultät für Sozialwissenschaften			

Wahlpflichtmodul: Politische Soziologie

Studiengang:	M. A. Medien- und Kommunikationswissenschaft		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Fakultät für Sozialwissenschaften: Fachbereich Politikwissenschaft		
Modulbeauftragter:			
Titel des Moduls:	Politische Soziologie		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	13 ECTS-Punkte 390 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Vorlesung: Ausgewählte Themen der Politischen Soziologie	ECTS-Punkte	7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	180 h
		Prüfungsart: entsprechend den Anforderungen der Prüfungsordnung des BA Soziologie (TP)	
		Lage: Herbstsemester	

	Hauptseminar: Ausgewählte Themen der Politischen Soziologie	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	150 h
		Prüfungsart: entsprechend den Anforderungen der Prüfungsordnung des BA Soziologie (TP)	
		Lage: Frühjahrssemester	
	ODER		
	Übung: Ausgewählte Themen der Politischen Soziologie	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	150 h
		Prüfungsart: entsprechend den Anforderungen der Prüfungsordnung des BA Soziologie (LN)	
Lage: Herbstsemester			
Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des Fachbereichs für Politikwissenschaft der Fakultät für Sozialwissenschaften			

Wahlpflichtmodul: Internationale Beziehungen

Studiengang:	M. A. Medien- und Kommunikationswissenschaft		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Fakultät für Sozialwissenschaften: Fachbereich Politikwissenschaft		
Modulbeauftragter:			
Titel des Moduls:	Internationale Beziehungen		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	13 ECTS-Punkte 390 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Vorlesung: Ausgewählte Themen der Internationale Beziehungen	ECTS-Punkte	7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	180 h
		Prüfungsart: entsprechend den Anforderungen der Prüfungsordnung des BA Politikwissenschaft (TP)	
		Lage: Herbstsemester	
	Hauptseminar: Ausgewählte Themen der Internationale Beziehungen	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	150 h
		Prüfungsart: entsprechend den Anforderungen der Prüfungsordnung des BA Politikwissenschaft (TP)	
		Lage: Frühjahrssemester	
ODER			

	Übung: Ausgewählte Themen der Internationale Beziehungen	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	150 h
		Prüfungsart: entsprechend den Anforderungen der Prüfungsordnung des BA Politikwissenschaft (LN)	
		Lage: Herbstsemester	
Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des Fachbereichs für Politikwissenschaft der Fakultät für Sozialwissenschaften			

Wahlpflichtmodul: Geschichte

Studiengang:	M. A. Medien- und Kommunikationswissenschaft		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Historisches Institut		
Modul- beauftragter:			
Titel des Moduls:	Geschichte		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	4 SWS 12-14 ECTS-Punkte 360-420 h Arbeitsaufwand		
Lehr- veranstaltungen:	Vorlesung Geschichte	ECTS-Punkte	4
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Aufwand für Prüfungsvorbereitung	60 h
		Prüfungsart: entsprechend den Anforderungen der Prüfungsordnung des MA Geschichte	
		Lage: jedes Semester	
	Seminar Geschichte	ECTS-Punkte	8
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand für Selbststudium	90 h
		Aufwand zur Präsentations- und Prüfungsvorbereitung	120h
		Prüfungsart: entsprechend den Anforderungen der Prüfungsordnung des MA Geschichte	
		Lage: jedes Semester	
	Übung Historische Methodenwerkstatt und Forschungsdesign	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand für Selbststudium	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	
		Prüfungsart: entsprechend den Anforderungen der Prüfungsordnung des MA Geschichte	
		Lage: Frühjahrssemester	
Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des MA Geschichte			

Wahlpflichtmodul: Medienpsychologie

Studiengang:	M. A. Medien- und Kommunikationswissenschaft			
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.			
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Sozialwissenschaftliche Fakultät – Fachbereich Psychologie			
Modulbeauftragter:				
Titel des Moduls:	Wahlpflichtmodul: Medienpsychologie			
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	4 SWS 12 ECTS-Punkte 360 h Arbeitsaufwand			
Lehrveranstaltungen:	Vorlesung Einführung in die Medienpsychologie*	ECTS-Punkte	4	
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30h	
		Aufwand für Selbststudium	30 h	
		Aufwand für Prüfungsvorbereitung	30 h	
		Prüfungsart: Klausur		
		Lage: Herbstsemester / Frühjahrssemester		
	Seminar Spezielle Probleme der Medienpsychologie*	ECTS-Punkte	4	
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30h	
		Aufwand für Selbststudium	30h	
		Aufwand zur Präsentations- und Prüfungsvorbereitung	30h	
		Prüfungsart: Klausur		
		Lage:		
	<i>*fester Bestandteil des Moduls Medien-psychologie +gewählt werden muss zusätzlich eine der folgenden VL:</i>			
		VL Sozial-psychologie I+		4 ECTS
	VL Sozial-psychologie II+		4 ECTS	
+	VL Allgemeine Psychologie I: Denken und Sprache		4 ECTS	
	VL Allgemeine Psychologie II: Motivation und Emotion+		4 ECTS	
	VL Allgemeine Psychologie II: Lernen und Gedächtnis+		4 ECTS	
	VL Entwicklungspsychologie+		4 ECTS	
	VL Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie+		4 ECTS	
Kompetenzziele	VL Einführung in die Medienpsychologie S Spezielle Probleme der Medienpsychologie			

	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fundiertes Verständnis für die Beziehungen des Fachgebietes „Medienpsychologie“ zur Psychologie sowie zu Nachbardisziplinen (insbesondere zur Medien- und Kommunikationswissenschaft) • Fundierte Kenntnisse zentraler medienpsychologischer Theorien zur Medienselektion, zur Medienrezeption und zu Medienwirkungen • Fundierte Kenntnisse von Methoden (insbesondere auch spezifisch medienpsychologischer Verfahren) zur Entwicklung und Prüfung theoretischer Annahmen aus den o.g. Bereichen • Fundierte Kenntnisse anwendungsbezogener Aspekte medienpsychologischer Erkenntnisse <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur kritischen Prüfung psychologischer Theorien • Befähigung zur Anwendung der behandelten Theorien auf psychische Aspekte der Medienselektion, der Medienrezeption und der Medienwirkungen • Befähigung zur kritischen Reflexion der behandelten medienpsychologischen Theorien im Hinblick auf ihre Beziehung zum weiteren Theorien der Psychologie sowie der Medien- und Kommunikationswissenschaft • Befähigung zur Formulierung und Bearbeitung medienpsychologischer Fragestellungen sowie zur Durchführung empirischer Studien im Team
<p>Lehrinhalte</p>	<p>Vorlesung „Medienpsychologie“:</p> <p>Entwicklung des Fachgebietes Medienpsychologie; institutionelle Verankerung; Beziehung der Medienpsychologie zur Psychologie sowie zu Nachbardisziplinen (insbesondere Medien- und Kommunikationswissenschaft); Theorien zur Medienselektion; Theorien zur Medienrezeption (Verarbeitung von Medienbotschaften, kurzfristige Medieneffekte); Theorien zu Medienwirkungen (langfristige Medienwirkungen, Kultivierung); neuere Erkenntnisse zur Nutzung und zu den Wirkungen von Internetmedien.</p> <p>Seminar „Spezielle Probleme der Medienpsychologie“:</p> <p>Aufbauend auf den Inhalten der Vorlesung „Medienpsychologie“ Entwicklung und Ausarbeitung medienpsychologischer Fragestellungen in Arbeitsgruppen; Aufarbeiten des aktuellen Forschungsstandes zur gewählten Fragestellung; Formulierung von Hypothesen; Planung und Durchführung empirischer Untersuchungen (überwiegend in Form von Online-Experimenten); statistische Auswertung der Daten; Interpretation der Ergebnisse im Lichte der Hypothesen; Präsentation der Studien im Rahmen eines Forschungs-Workshops.</p>
<p>Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des Fachbereichs Psychologie der Fakultät für Sozialwissenschaften</p>	

